



SHOTOKAN KARATE DOJO CALW E. V.

05. JUNI 2027

JKA STANDARDS

MIT

ANIKA LAPP (6. DAN) +

MICHAEL "MUKKI" REINHART (5. DAN)



Trainingszeiten:

11:00 - 12:15 Uhr (OS+US parallel)
13:15 - 14:30 Uhr (OS+US parallel)
15:00 - 16:30 Uhr JKA Standards special (zus.)
(keine Kyu Prüfungen)

Lehrgangsgebühr:

bis 14 Jahre: 20,00 €
ab 15 Jahre: 25,00 €

Veranstaltungsort:

Walter-Lindner-Halle
Im Krappen 7
75365 Calw

contact: www.skd-calw.de



SHOTOKAN KARATE DOJO CALW E. V.

Haftungsausschluss und Datenschutzhinweis

Haftungs- und Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme am Karatelehrgang erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Die Haftung des Veranstalters, des Ausrichters sowie der Trainer für Sach- und Vermögensschäden ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt von dieser Beschränkung unberührt. Der Teilnehmende versichert, sportgesund zu sein und über einen ausreichenden Kranken- und Unfallversicherungsschutz zu verfügen. Den Anweisungen der Lehrgangsleitung und der Trainer ist im Interesse der Sicherheit aller Beteiligten stets Folge zu leisten.



Einwilligung in die Erstellung und Veröffentlichung von Foto- und Filmaufnahmen:

Im Rahmen des Lehrgangs werden professionelle Bild- und Filmaufnahmen angefertigt. Der Teilnehmende stimmt zu, dass während des Lehrgangs Bild- und Filmaufnahmen angefertigt und für die Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters, des Produzenten sowie der eingeladenen Referenten und teilnehmenden Partnervereine veröffentlicht werden dürfen. Dies umfasst Veröffentlichungen in der Lokalpresse, auf den Webseiten/Blogs des Veranstalters, des Produzenten und der Referenten sowie auf deren YouTube-Kanälen.

Hinweis zum Widerruf und Kosten: Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei aufwendig produzierten Video- und Filmmaterialien (insb. auf YouTube) gilt der Widerruf jedoch nur insoweit, als die Entfernung oder Unkenntlichmachung der Person mit verhältnismäßigem Aufwand möglich ist. Liegt kein wichtiger, rechtlich anerkannter Grund für den Widerruf vor, trägt der Widerrufende die Kosten einer nachträglichen digitalen Bearbeitung (z. B. das nachträgliche Verpixeln des Gesichts).